

Hochwirdigster Herr Professor  
Hochwürdigster Herr

Ich bin für die Hochwürdigster mein einziges Schreiben,  
wenn auch ein einfacher von H. Koelner aus Moskau  
war, richtig zu werden sollte, so ist es in der  
Ihre Zustimmung der Excellence ist Herrn General  
Lieutenant, würdigen Cammer-Rath und Curator  
der Universität zu Moskau Herrn Ivan Ivanowitsch  
Schwalow für die Verwaltung der Hochwürdigster  
Lehrer, in der Kaiserlichen Universität mit  
Inglischen Gelehrten zu setzen, wenn es Ihnen  
ist gut aber der Excellence ist sehr wohl  
mit der Illustrierten Probe zu lesen wollen,

indem Sie mir für Ihre Hochachtung über diese  
 Medaille dankbar sind, Sie auch würdig auf die  
 Danksagung der Universität zu Moskau geantwortet  
 worden. Das Gedächtnis ist Ihnen, von dem Kaiserlichen  
 Dapper dem Kaiser, welcher sich an demselben Kaiser  
 in dieser Danksagung geantwortet ist. Sie sind die  
 selbst das Bild der Kaiserin von mit der Verpflichtung.  
 D. G. Elisabetha I. Imp. Autocr. omn. Ross. Auf der  
 andern Seite man im ersten-male für die Kaiserin  
 von sich selbst, das mit allerley würdigen der  
 Ränge in Wissenschaften umgeben ist, und im Prolog  
<sup>hat man</sup> die Stadt Moskau. In Verpflichtung: Nova sibi monumenta  
 paravit. Väter: Academ. Ross. instid. M. DCC. LVI.  
 Sie wird an D. L. 25 Jahren, als ein gewisses  
 so demselben dem Kaiser an, diese Medaille für Sie

Liebig zu bringen, was ich auf wohl Rath werden wird.  
 Von H. Koelner habe dieser Tage einen Brief  
 für die Hofregierg. erhalten, den ich übersehen.  
 Wenn, wie ich vermittle, ein Lectio. Catalogus angefertigt  
 ist, so muß ich in das Supplementi eintragen, daß er  
 auf H. Dr. Christ. Kerstens, Phil. et Med. D. Lipsiensis,  
 für angenommen, welche in der Professione Chemiae et  
 Metallurgiae für Moscau erwirbt werden. Er wird mich  
 nächst anfragen, wie ich das fürstellen.

Ubrigst habe ich hier mit der Wellenmeyer'schen  
 Professur zu thun

zu Hofregierg.

St. Petersburg  
 d. 2. Octobr. 1759.

Johann Christian Kerstens  
 Titus Müller